

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Wetrok Alcosal HK 5**

Überarbeitet am: 24.05.2023

Materialnummer: 573

Seite 1 von 10

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

Wetrok Alcosal HK 5

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Wasch- und Reinigungsmittel (inklusive lösungsmittelbasierte Produkte)

Nur für den berufsmässigen Verwender.

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

|                           |                             |                              |
|---------------------------|-----------------------------|------------------------------|
| Firmenname:               | Wetrok AG                   |                              |
|                           | Headquarter                 |                              |
| Strasse:                  | Steinackerstr. 62           |                              |
| Ort:                      | 8302 Kloten, Switzerland    |                              |
| Telefon:                  | +41 (0)43 255 51 51         |                              |
| E-Mail:                   | chemie@wetrok.ch            |                              |
| Ansprechpartner:          | Head Regulatory             | Telefon: +41 (0)43 255 53 50 |
| Internet:                 | www.wetrok.ch               |                              |
| Auskunftgebender Bereich: | BU Chemicals / Regulatory   |                              |
|                           | Mobile + 41 (0)79 657 45 20 |                              |

**1.4. Notrufnummer:** Tel. 145 (+41 44 251 51 51) (Tox Info Suisse) - 145 (Tox Info Suisse)**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Gefahrenkategorien:

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenreiz. 2

Gefahrenhinweise:

Verursacht schwere Augenreizung.

**2.2. Kennzeichnungselemente****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung**

Sekundäres Alkansulfonat - Natriumsalz

Decanol ethoxyliert

**Signalwort:** Achtung**Piktogramme:****Gefahrenhinweise**

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

**Sicherheitshinweise**

P280 Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**2.3. Sonstige Gefahren**

Es liegen keine Informationen vor.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Wetrok Alcosal HK 5**

Überarbeitet am: 24.05.2023

Materialnummer: 573

Seite 2 von 10

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2. Gemische****Gefährliche Inhaltsstoffe**

| CAS-Nr.    | Stoffname   |              |                  | Anteil    |
|------------|---|--------------|------------------|-----------|
|            | EG-Nr.  | Index-Nr.    | REACH-Nr.        |           |
|            | Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)              |              |                  |           |
| 85711-69-9 | Sekundäres Alkansulfonat - Natriumsalz                  |              |                  | 1 - < 5 % |
|            | 288-330-3   |              |                  |           |
|            | Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1; H302 H315 H318 |              |                  |           |
| 1569-01-3  | 1-Propoxy-2-propanol                                    |              |                  | 1 - < 5 % |
|            | 216-372-4   |              | 01-2119474443-37 |           |
|            | Flam. Liq. 3, Eye Irrit. 2; H226 H319                   |              |                  |           |
| 5131-66-8  | 3-Butoxy-2-propanol                                     |              |                  | 1 - < 5 % |
|            | 225-878-4   | 603-052-00-8 | 01-2119475527-28 |           |
|            | Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2; H315 H319                  |              |                  |           |
| 26183-52-8 | Decanol ethoxyliert                                     |              |                  | 1 - < 5 % |
|            |   |              | 02-2119613039-45 |           |
|            | Acute Tox. 4, Eye Dam. 1; H302 H318                     |              |                  |           |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

**Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE**

| CAS-Nr.    | EG-Nr.    | Stoffname   | Anteil    |
|------------|-----------|---|-----------|
|            |           | Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE                                     |           |
| 85711-69-9 | 288-330-3 | Sekundäres Alkansulfonat - Natriumsalz  | 1 - < 5 % |
|            |           | oral: LD50 = >2000 mg/kg  |           |
| 1569-01-3  | 216-372-4 | 1-Propoxy-2-propanol  | 1 - < 5 % |
|            |           | inhalativ: LC50 = 8.34 mg/l (Dämpfe); dermal: LD50 = 2000 mg/kg; oral: LD50 = >2000 mg/kg |           |
| 5131-66-8  | 225-878-4 | 3-Butoxy-2-propanol   | 1 - < 5 % |
|            |           | inhalativ: LC50 = >3.5 mg/l (Dämpfe); dermal: LD50 = >2000 mg/kg; oral: LD50 = 3300 mg/kg |           |
| 26183-52-8 |           | Decanol ethoxyliert   | 1 - < 5 % |
|            |           | oral: ATE = 500 mg/kg   |           |

**Kennzeichnung der Inhaltsstoffe gemäss Verordnung (EG) Nr. 648/2004**

&lt; 5 % anionische Tenside, &lt; 5 % nichtionische Tenside, Duftstoffe (Linalool, Geraniol, Coumarin).

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Massnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen****Allgemeine Hinweise**

In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

**Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen.

**Nach Hautkontakt**

Mit reichlich Wasser abwaschen.

**Nach Augenkontakt**

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Bei Augenreizung einen Augenarzt aufsuchen.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Wetrok Alcosal HK 5

Überarbeitet am: 24.05.2023

Materialnummer: 573

Seite 3 von 10

### Nach Verschlucken

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

keine/keiner

## ABSCHNITT 5: Massnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Löschmassnahmen auf die Umgebung abstimmen.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Nicht entzündbar.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

#### Zusätzliche Hinweise

Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

## ABSCHNITT 6: Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

#### Allgemeine Hinweise

Für ausreichende Lüftung sorgen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

### 6.2. Umweltschutzmassnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

#### Weitere Angaben

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäss Abschnitt Entsorgung behandeln.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7  
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8  
Entsorgung: siehe Abschnitt 13

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung

#### Hinweise zum sicheren Umgang

Für ausreichende Lüftung sorgen. Berührung mit den Augen vermeiden.

#### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Brandschutzmassnahmen erforderlich.

#### Hinweise zu allgemeinen Hygienemassnahmen am Arbeitsplatz

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten. Gegen direkte Sonneneinstrahlung schützen. Kühl und trocken lagern.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Wetrok Alcosal HK 5**

Überarbeitet am: 24.05.2023

Materialnummer: 573

Seite 4 von 10

Empfohlene Lagerungstemperatur: bei Raumtemperatur

**Zusammenlagerungshinweise**

Keine besonderen Vorsichtsmassnahmen erforderlich.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Minimale Lagerungstemperatur: 15°C

Maximale Lagerungstemperatur: 25°C

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Wasch- und Reinigungsmittel (inklusive lösungsmittelbasierte Produkte)

Nur für den berufsmässigen Verwender.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter****MAK-Werte (Suva, 1903.d)**

| CAS-Nr.   | Stoff     | ppm | mg/m <sup>3</sup> | F/ml | Kategorie         | Herkunft |
|-----------|-----------|-----|-------------------|------|-------------------|----------|
| 5989-27-5 | D-Limonen | 7   | 40                |      | MAK-Wert 8 h      |          |
|           |           | 14  | 80                |      | Kurzzeitgrenzwert |          |
| 76-22-2   | Kampfer   | 2   | 13                |      | MAK-Wert 8 h      |          |

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition****Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Für ausreichende Lüftung sorgen.

**Individuelle Schutzmassnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung****Augen-/Gesichtsschutz**

Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. Empfehlung: Korbbrille

**Handschutz**

Empfehlung:

Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk)

Dicke des Handschuhmaterials 0.2 mm

Durchbruchzeit: 480 min

Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

**Körperschutz**

Es sind keine besonderen Massnahmen erforderlich.

**Atenschutz**

Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|                            |                  |                |
|----------------------------|------------------|----------------|
| Aggregatzustand:           | Flüssig          |                |
| Farbe:                     | blau             |                |
| Geruch:                    | charakteristisch |                |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: |                  | nicht bestimmt |

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Wetrok Alcosal HK 5**

Überarbeitet am: 24.05.2023

Materialnummer: 573

Seite 5 von 10

|   |                         |
|---|-------------------------|
| Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich: | nicht bestimmt          |
| Entzündbarkeit                                |                         |
| Feststoff/Flüssigkeit:                        | nicht anwendbar         |
| Gas:  | nicht anwendbar         |
| Untere Explosionsgrenze:                      | nicht bestimmt          |
| Obere Explosionsgrenze:                       | nicht bestimmt          |
| Flammpunkt:                                   | >100 °C                 |
| Zündtemperatur:                               | nicht bestimmt          |
| Zersetzungstemperatur:                        | nicht bestimmt          |
| pH-Wert:                                      | 6-8                     |
| Kinematische Viskosität:                      | nicht bestimmt          |
| Wasserlöslichkeit:                            | leicht löslich          |
| Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln         |                         |
| nicht bestimmt                                |                         |
| Verteilungskoeffizient                        | nicht bestimmt          |
| n-Oktanol/Wasser:                             |                         |
| Dampfdruck:                                   | nicht bestimmt          |
| Dampfdruck:                                   | nicht bestimmt          |
| Dichte:                                       | 1.002 g/cm <sup>3</sup> |
| Schüttdichte:                                 | nicht anwendbar         |
| Relative Dampfdichte:                         | nicht bestimmt          |

**9.2. Sonstige Angaben****Angaben über physikalische Gefahrenklassen**Explosionsgefahren  
nicht anwendbar

Selbstentzündungstemperatur

Feststoff:

nicht anwendbar

Gas:

nicht anwendbar

Oxidierende Eigenschaften

Nicht brandfördernd.

**Sonstige sicherheitstechnische Kenngrössen**

Verdampfungsgeschwindigkeit:

nicht bestimmt

Festkörpergehalt:

nicht bestimmt

Dynamische Viskosität:

nicht bestimmt

Auslaufzeit:

nicht bestimmt

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Bei bestimmungsgemässer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

**10.2. Chemische Stabilität**

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Bei bestimmungsgemässer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Frost Vor Sonnenbestrahlung schützen.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Es liegen keine Informationen vor.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Wetrok Alcosal HK 5**

Überarbeitet am: 24.05.2023

Materialnummer: 573

Seite 6 von 10

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Dieses Erzeugnis enthält keine gefährlichen Stoffe oder Zubereitungen, die unter normalen oder vernünftigerweise vorhersehbaren Verwendungsbedingungen freigesetzt werden sollen.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Akute Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

| CAS-Nr.    | Bezeichnung                            |                  |           |        |         |
|------------|--|------------------|-----------|--------|---------|
|            | Expositionsweg                         | Dosis            | Spezies   | Quelle | Methode |
| 85711-69-9 | Sekundäres Alkansulfonat - Natriumsalz |                  |           |        |         |
|            | oral                                   | LD50 >2000 mg/kg | Ratte     |        |         |
| 1569-01-3  | 1-Propoxy-2-propanol                   |                  |           |        |         |
|            | oral                                   | LD50 >2000 mg/kg | Ratte     |        |         |
|            | dermal                                 | LD50 2000 mg/kg  | Kaninchen |        |         |
|            | inhalativ (4 h) Dampf                  | LC50 8.34 mg/l   | Ratte     |        |         |
| 5131-66-8  | 3-Butoxy-2-propanol                    |                  |           |        |         |
|            | oral                                   | LD50 3300 mg/kg  | Ratte     |        |         |
|            | dermal                                 | LD50 >2000 mg/kg | Ratte     |        |         |
|            | inhalativ (4 h) Dampf                  | LC50 >3.5 mg/l   | Ratte     |        |         |
| 26183-52-8 | Decanol ethoxiliert                    |                  |           |        |         |
|            | oral                                   | ATE 500 mg/kg    |           |        |         |

**Reiz- und Ätzwirkung**

Verursacht schwere Augenreizung.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung:

OECD TG 438

Übertragungsgrundsatz „Im Wesentlichen ähnliche Gemische“. (DetNet/1108)

**Sensibilisierende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Sonstige Angaben zu Prüfungen**

Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] Berechnungsmethode. Übertragungsgrundsatz „Im Wesentlichen ähnliche Gemische“. Das Produkt wurde nicht geprüft.

**11.2. Angaben über sonstige Gefahren**

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Wetrok Alcosal HK 5**

Überarbeitet am: 24.05.2023

Materialnummer: 573

Seite 7 von 10

**Endokrinschädliche Eigenschaften**

Es liegen keine Informationen vor.

**Sonstige Angaben**

Es liegen keine Informationen vor.

**Allgemeine Bemerkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität**

Das Produkt ist nicht: ökotoxisch.

| CAS-Nr.   | Bezeichnung              |                  |           |   |        |         |
|-----------|--------------------------|------------------|-----------|---|--------|---------|
|           | Aquatische Toxizität     | Dosis            | [h]   [d] | Spezies                                 | Quelle | Methode |
| 1569-01-3 | 1-Propoxy-2-propanol     |                  |           |   |        |         |
|           | Akute Fischtoxizität     | LC50 >100 mg/l   | 96 h      | Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle) |        |         |
|           | Akute Algentoxizität     | ErC50 1466 mg/l  | 96 h      | Pseudokirchneriella subcapitata         |        |         |
|           | Akute Crustaceatoxizität | EC50 >100 mg/l   | 48 h      | Daphnia magna (Grosser Wasserfloh)      |        |         |
| 5131-66-8 | 3-Butoxy-2-propanol      |                  |           |   |        |         |
|           | Akute Fischtoxizität     | LC50 >560 mg/l   | 96 h      | Poecilia reticulata (Guppy)             |        |         |
|           | Akute Algentoxizität     | ErC50 >1000 mg/l | 96 h      | Pseudokirchneriella subcapitata         |        |         |
|           | Akute Crustaceatoxizität | EC50 >1000 mg/l  | 48 h      | Daphnia magna (Grosser Wasserfloh)      |        |         |
|           | Algentoxizität           | NOEC 560 mg/l    | 96 d      | Pseudokirchneriella subcapitata         |        |         |

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Das in diesem Gemisch enthaltene Tensid erfüllt die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.

| CAS-Nr.   | Bezeichnung                                       |       |    |        |
|-----------|---|-------|----|--------|
|           | Methode   | Wert  | d  | Quelle |
|           | Bewertung   |       |    |        |
| 1569-01-3 | 1-Propoxy-2-propanol                              |       |    |        |
|           | OECD 301A/ ISO 7827/ EEC 92/69/V, C.4-A           | 91.5% | 28 |        |
|           | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien). |       |    |        |
| 5131-66-8 | 3-Butoxy-2-propanol                               |       |    |        |
|           | OECD 301E/ EEC 92/69/V, C.4-B                     | 90%   | 28 |        |
|           | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien). |       |    |        |

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

**Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser**

| CAS-Nr.   | Bezeichnung          | Log Pow |
|-----------|----------------------|---------|
| 1569-01-3 | 1-Propoxy-2-propanol | 0.621   |
| 5131-66-8 | 3-Butoxy-2-propanol  | 1.2     |

**12.4. Mobilität im Boden**

Bei einem Eindringen in den Erdboden ist das Produkt mobil und kann das Grundwasser verunreinigen.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Wetrok Alcosal HK 5**

Überarbeitet am: 24.05.2023

Materialnummer: 573

Seite 8 von 10

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäss REACH, Anhang XIII.

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäss REACH, Anhang XIII.

**12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften**

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

**Weitere Hinweise**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] Berechnungsmethode. Das Produkt wurde nicht geprüft.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlungen zur Entsorgung**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

Entsorgung gemäss den behördlichen Vorschriften.

**Abfallschlüssel - ungebrauchtes Produkt (SR 814.610.1, VeVA)**

200129 Siedlungsabfälle und siedlungsabfallähnliche Abfälle aus Industrie und Gewerbe (Haushaltabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschliesslich getrennt gesammelte Fraktionen; Getrennt gesammelte Fraktionen (mit Ausnahme derjenigen, die unter 15 01 fallen); Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten; Sonderabfall

**Abfallschlüssel - ungereinigte Verpackung (SR 814.610.1, VeVA)**

200129 Siedlungsabfälle und siedlungsabfallähnliche Abfälle aus Industrie und Gewerbe (Haushaltabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschliesslich getrennt gesammelte Fraktionen; Getrennt gesammelte Fraktionen (mit Ausnahme derjenigen, die unter 15 01 fallen); Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten; Sonderabfall

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.

Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****Landtransport (ADR/RID)****14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.2. Ordnungsgemässe**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**UN-Versandbezeichnung:****14.3. Transportgefahrenklassen:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.4. Verpackungsgruppe:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**Seeschifftransport (IMDG)****14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.2. Ordnungsgemässe**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**UN-Versandbezeichnung:****14.3. Transportgefahrenklassen:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.4. Verpackungsgruppe:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.5. Umweltgefahren**

UMWELTGEFÄHRDEND:

Nein

**14.6. Besondere Vorsichtsmassnahmen für den Verwender**

Es liegen keine Informationen vor.

**14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

nicht anwendbar



**Sicherheitsdatenblatt**

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Wetrok Alcosal HK 5**

Überarbeitet am: 24.05.2023

Materialnummer: 573

Seite 9 von 10

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3, Eintrag 40, Eintrag 75

**Zusätzliche Hinweise**

Zu beachten: Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien, 850/2004/EC, 1107/2009/EC, 649/2012/EC.

**Nationale Vorschriften**

Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzverordnung, ArGV 5 (SR 822.115) beachten. Jugendliche in der beruflichen Grundbildung dürfen nur mit diesem Produkt arbeiten, wenn dies in der jeweiligen Bildungsverordnung zur Erreichung ihres Ausbildungszieles vorgesehen ist, die Voraussetzungen des Bildungsplans erfüllt sind und die geltenden Altersbeschränkungen eingehalten werden. Jugendliche, die keine berufliche Grundbildung absolvieren, dürfen nicht mit diesem Produkt arbeiten. Als Jugendliche gelten Arbeitnehmer beider Geschlechter bis zum vollendeten 18. Altersjahr.

VOC-Anteil (VOCV):

3 %

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Änderungen**

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en): 1,6,7,8,9,11,15.

**Abkürzungen und Akronyme**

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route  
(European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)  
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
IATA: International Air Transport Association  
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals  
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances  
CAS: Chemical Abstracts Service  
LC50: Lethal concentration, 50%  
LD50: Lethal dose, 50%

**Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.

**Weitere Angaben**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt,

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Wetrok Alcosal HK 5**

Überarbeitet am: 24.05.2023

Materialnummer: 573

Seite 10 von 10

vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*